

162. 1 Frau Vinke

Anlage zu TOP Mitteilungen
Bezirksvertretung Heepen
am 27-08-2015

Anfrage aus der Sitzung der BV Heepen

Sitzung vom 17.06.2015, Punkt 4.2 Ein- und Aussteigerzahlen am Bahnhof Brake

Wir bitten, die Bezirksvertretung Heepen in der nächsten Sitzung wie folgt zu informieren:

Die BV Heepen bittet die Verwaltung um Beantwortung der Frage, ob sich aus der ermittelten Ein- und Aussteigerzahl von mehr als 1.000 Reisenden eine Rechtsfolge ergebe, den Bahnhof Brake barrierefrei umzubauen?

Dem Amt für Verkehr liegt hierzu eine Stellungnahme des VVOWL vor.

Die DB AG hat im Jahr 2005 ein Programm zur Barrierefreiheit veröffentlicht, in dem u.a. aufgeführt ist:

„Bei Neubauten und umfassenden Umbauten von Bahnhöfen ab 1.000 Reisenden/Tag erfolgen Maßnahmen des barrierefreien Ausbaus, insbesondere der Bau von Aufzügen oder längeren Rampen zusätzlich zu Treppenanlagen.“

Der VVOWL als Aufgabenträger für den SPNV kann aus dieser Richtlinie der Deutschen Bahn AG keine Rechtsfolge ableiten.

Ergänzend zur Stellungnahme des VVOWL ist anzumerken, dass der Bahnhof Brake derzeit in keinem Ausbauprogramm enthalten ist. Ein Neu- oder Umbau, der gemäß der genannten Richtlinie Maßnahmen des barrierefreien Ausbaus beinhalten würde, ist deshalb derzeit nicht absehbar.

Auch wenn diese Auskunft aus Heeper Sicht nicht zufriedenstellend ist, so ist es aus gesamtstädtischer Sicht zu begrüßen, dass sich für den Bahnhof Brackwede nunmehr eine Umbauperspektive aus Mitteln des NWL abzeichnet. Wenn sich in Zukunft weitere Fördermöglichkeiten abzeichnen sollten, wird die Verwaltung sich für Umbauten am Bahnhof Brake einsetzen.

